

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petit-Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

[4576.] Leipzig, 10. April 1854.
Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich, nach 16jährigem Aufenthalte in den Handlungen der Herren **E. Schmidt in Plauen, G. Reichardt in Eisleben, G. F. Lange (Gebauer'sche Buchh.) in Berlin, L. Garcke in Merseburg** und Commerzienrath **Carl Heymann in Berlin**, unter der Firma:

HERMANN LUPPE

hierselbst eine Buchhandlung gegründet habe.

Ich beabsichtige, meine Thätigkeit dem Commissions- und Verlagsgeschäfte zu widmen, und ersuche die auswärtigen Herren Collegen, sich in Fällen, wo ihnen ein Commissionswechsel wünschenswerth sein sollte, dieser meiner Offerte geneigtest erinnern zu wollen. Durch die aufmerksamste und pünktlichste Besorgung Ihrer werthen Aufträge würde ich mich bemühen, mir Ihr schätzbares Vertrauen und Wohlwollen zu erwerben, wie mir Beides von meinen früheren Herren Principalen zu Theil geworden ist.

Sie von meinen Verlagsunternehmungen in Kenntniß zu setzen, werde ich mir s. Z. erlauben.

Es ist mir, als Besitzer einer grösseren Leihbibliothek, wünschenswerth, vom Erscheinen Ihrer Neuigkeiten zeitig benachrichtigt zu werden, weshalb ich Sie um gefällige Einsendung der Prospective, Wahlzettel &c. ergebenst bitte. Die Fortsetzungen der, seit Septbr. vor. J. von mir unter der Firma meiner Leihanstalt (Taubert's Leihbibliothek) bezogenen Artikel, wollen die resp. Herren Verleger nun an mich selbst senden, um was ich auch in dem versandten Circulare, unter specieller Bezeichnung der betr. Werke, gebeten habe.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Wilhelm Victor Hermann Luppe.

Fertige Bücher u. s. w.

[4577.] In unserm Commissions-Verlage erschien so eben, und bitten um gefäll. Angabe Ihres festen Bedarfs:

La Russie
et
ses Accusateurs
dans la question d'Orient
par
L. d'Estramberg.
Preis 8 N^o m. ¼.

Eine im Interesse und der guten Sache Rußlands geschriebene Broschüre, die das Verhältniß Rußlands zur Türkei in seiner wahren Gestalt beleuchtet und die entstandenen Differenzen mit Scharfsinn erörtert.

Leipzig, d. 10. April 1854.

Noßberg'sche Buchhdlg.
(vide Wahlzettel Nr. 769.)

[4578.] Heute versandte ich pro nov.:
**Lateinisch-Deutsches
Handwörterbuch**
zum Gebrauch für Gymnasien, lateinische Schulen und Lyceen, und für Real- und höhere Bürgerschulen, mit besonderer Rücksicht auf

Eutropius, Cornelius Nepos, Caesar, Justinus, Curtius, Cicero, Vellejus, Sallustius und Livius, Phaedrus, Ovidius, Virgilius und Horatius,

bearbeitet von

Dr. Gustav Mühlmann,

confirm. Lehrer der Thomasschule zu Leipzig.

8. 45 Bogen. Ladenpreis 20 N^o.

Gegen baar gebe ich 40 % Rabatt und auf 6 Gr. ein Freier.

Der Deutsch-Lateinische Theil erscheint binnen Kurzem.

Ich bitte um thätige Verwendung.

Leipzig, d. 12/4. 1854.

Philipp Reclam jun.

(vide Wahlzettel Nr. 764.)

[4579.] Bei uns erschien so eben, und bitten wir zu verlangen:

Jeneral Bem

w siedmiogradzie i węgrzech r. 1848 i 1849.

Z krajobrazem Siedmiogradie i wizerunkiem

Bema wedle podañ

Jenerala Czetza,

szefa sztabu armii siedmiogradzkiej,

ulozył

L. S.

11 Bogen mit Bem's Portrait u. einer Karte des ungarischen Kriegsschauplatzes.
20 N^o ord.

Somo-Sierra

przez

Andrzeja Niegolewskiego.

4 Bogen. 10 N^o ord.

Posen, 3. April 1854.

N. Kamiński & Comp.

(vide Wahlzettel Nr. 770.)

[4580.] Die billigste Karte der Ostseeländer.

Die in unserem Verlage erschienene:

Karte von der Ostsee,

entworfen und bearbeitet von **H. Sahlmann,** geben wir der Concurrenz wegen:

100 Exemplare à 1½ fl baar.

50 " à 1 " "

25 " à — " 20 Sg .

12 " à — " 12½ "

Wir geben Ein Probeexemplar gratis und bitten zu verlangen, da unsere Karte, von Tornea bis Berlin, und Helgoland bis Petersburg, sich bereits in den weitesten Kreisen Absatz verschafft.

Horvath'sche Buchhdlg. in Potsdam.

Eduard Döring.

(vide Wahlzettel Nr. 765.)

[4581.] Von dem 15. oder:
Supplementbände

zu

Becker's Weltgeschichte,

auch unter dem besonderen Titel:

Geschichte der letzten 40 Jahre

von

Eduard Arnd,

dessen erste Lieferung so stark verlangt wurde, daß wir schon während des Druckes die bedeutende Auflage haben verstärken müssen, ist soeben

die zweite Lieferung

10 Bogen. 8. geh. 10 Sg

versandt. Die dritte Lieferung — welche die Darstellung bis zum Ausbruch der Julirevolution führen wird — wird in etwa 8 Wochen ausgegeben und damit der erste Theil geschlossen werden. Die ferneren, im Laufe dieses Jahres folgenden Lieferungen, werden den zweiten Theil dieses Werkes bilden, welches für alle Freunde einer kunst- und geschmackvollen historischen Darstellung, insbesondere aber für die zahlreichen Besitzer von Becker's Weltgeschichte, eine höchst erfreuliche Erscheinung sein wird. Wir sind daher bei einer fortgesetzten Verwendung unserer geehrten Herren Collegen — denen wir für ihre bisherigen Bemühungen den besten Dank sagen — gewiß, daß das Werk in immer weiteren Kreisen Eingang finden wird. — Diejenigen Herren Sortimentere, welche bisher unterlassen haben sollten, ihren festen Bedarf zu verlangen, ersuchen wir, dies gefälligst schleunigst nachzuholen.

Berlin, 6. April 1854.

Duncker & Humblot.

(vide Wahlzettel Nr. 768.)

[4582.] **Wichtige Novität.**

Bei unserer Anzeige in Nr. 35. des Börsenblattes sub. Nr. 3556, betreffend das neue, längst erwartete Werk von:

= GUIZOT, =

= histoire de la République d'Angleterre =

= et de Cromwell, =

ist der Preis irrthümlich bezeichnet, und muss es heißen:

2 vols. Format Charpentier de 400 pages, chacun:

Preis 1 Thaler baar, franco Leipzig.

Die erste Partie hiervon unter dem Titel:

Histoire de la Révolution

d'Angleterre,

depuis l'avènement de Charles I.

jusqu'à sa mort. 2 vols. Form. Charpentier, ist ebenfalls von unserem Leipziger Auslieferungslager zu dem billigen Preise

= von 1 fl baar =

zu beziehen.

Wir bitten zu verlangen.

Ergebenst

Brüssel, 27. März 1854.

Kiessling, Schneé & Co.

(vide Wahlzettel Nr. 767.)